

BRAINSTORMING



KURZÜBERSICHT

Brainstorming ist eine **Kreativitätsmethode** um in kurzer Zeit in einer beliebig großen Gruppe **möglichst viele Ideen** zu finden. Die Methode zielt hierbei auf das Generieren oder Weiterentwickeln von Ideen ab.

Im Fokus steht dabei in erster Linie die **Quantität**, nicht die Qualität des Inputs. Es geht um die Ideengenerierung, ohne dabei unmittelbar auf fertige Lösungen abzielen oder deren Umsetzung zu planen. Dies erfolgt im Anschluss an ein Brainstorming.

DURCHFÜHRUNG

1. **Ziele definieren:** Warum wird das Brainstorming gemacht? Welche Fragestellung soll bearbeitet werden? „Wie können wir [Herausforderung] lösen]?“
2. Suche dir **mindestens 3 Teilnehmer:innen**.
3. **Schaffe eine angenehme und inspirierende Umgebung.** Bereite das Material vor: Physisch (Flipchart, Metaplanwand mit Karten und Stiften, Whiteboard, Timer) oder digitale Tools (z.B. Miro, Mural, Concepboard, Oncoo)
4. Beachte während des Storms die **Regeln**:
 - Kombinieren und Aufgreifen von bereits geäußerten Ideen ist gewünscht.
 - Kommentare, Korrekturen oder Kritik sind verboten.
 - Viele Ideen in kurzer Zeit generieren (5-30 min.)
 - Fantasieren ist erlaubt.
5. Bewerte und sortiere die Ideen direkt im Anschluss an die Ideensammlung.
 - Sortieren: Bilde Cluster von ähnlichen Ideen und verwirf problemfremde Ideen
 - Bewertung: Entweder im TN Kreis oder durch Experten

BRAINSTORMING



Fragestellung

Wie können wir ... lösen?

Brainstorming:

Sammele möglichst viele spontane Ideen und Gedanken.